



ENERGIE (04.03. – 10.03.)

2. Mose 3, 1-3

Mose aber hütete die Schafe Jitros, seines Schwiegervaters, des Priesters in Midian, und trieb die Schafe über die Wüste hinaus und kam an den Berg Gottes, den Horeb. Und der Engel des HERRN erschien ihm in einer feurigen Flamme aus dem Dornbusch. Und er sah, dass der Busch im Feuer brannte und doch nicht verzehrt wurde. Da sprach er: Ich will hingehen und diese wundersame Erscheinung besehen, warum der Busch nicht verbrennt.

Mose wundert sich. Und das zu Recht. Mose sieht eine Energie, ohne erklären zu können, woher diese Energie kommt. Gott hat seine Hand im Spiel. Der Engel des Herrn erscheint in dieser Flamme aus dem Dornbusch. Großes Kino! Und, ja, das ist anders als alles, was wir sonst in unserer Welt erleben. Gott kann das. Er ist so anders als die Naturgesetze unserer Welt.

Wir Menschen sind an diese Naturgesetze gebunden, auch nicht überraschend. Wir kennen es nicht anders. Ein Perpetuum Mobile sind wir nicht, haben wir nicht. Insofern tun wir gut daran, behutsam mit der Energie umzugehen, die wir haben.

Sowohl innerlich als auch äußerlich.

Und es bedeutet, sich auf diese Welt einzulassen. Darauf, wie sie funktioniert. Was sie kann. Was wir in ihr können.

Und wer weiß, was dann noch für Energien zu entdecken sind. In ihr. Und in uns.

Amen.



KLIMAFASTEN

Die theologischen Impulse sind Teil von Klimafasten – der ökumenischen Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit. Mehr Informationen zu Klimafasten finden Sie im Internet auf www.klimafasten.de, bei Facebook www.facebook.com/sovioldubrauchst, auf Instagram www.instagram.com/sovioldubrauchst und bei den Klimaschutzbeauftragten Ihrer Landeskirche oder Ihres Bistums.

Weitere theologische Impulse und Andachten gibt es auf www.klimafasten.de/impulse

KONTAKT

Jakob Kampermann

Evangelische Medienarbeit | EMA in der Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers

Fon: 0511-70030198 | Mail: Jakob.Kampermann@evlka.de

